



Wohlbehagen
ohne Risiko.

Spezial
Festbrennstoff-
kessel
Serie FH-E



FRÖLING-Spezial-Festbrennstoffkessel.

In unserem Festbrennstoffkessel steckt eine Menge Erfahrung.

Das wesentliche Merkmal dieses Kessels ist der untere Abbrand d. h. die Verbrennung ist auf den unteren Teil des Füllraumes begrenzt. Vorteil: Der nachfolgende Brennstoff wird laufend „vorge-trocknet“. Und die bei der Verbrennung entstehenden Schwelgase müssen das „heiße“ Glutbett durchlaufen. Dabei kommt es zur Nachverbrennung der Schwelgase. Und das verbessert die Energieausbeute. Die Rauchgaswege sind besonders lang. Die Rauchgase können also soviel Wärme wie möglich an das Heizungswasser abgeben. Alles in allem wird eine saubere und wirtschaftliche Verbrennung erreicht.

Beim Heizen mit Festbrennstoffen ist der Betriebs- und Bedienungskomfort besonders wichtig.

Und dafür haben sich unsere Heizungsspezialisten eine Menge einfallen lassen.

Der Kessel wird durch eine besonders große Fülltür von oben beschickt. Der große Füllraum garantiert dank der sauberen Verbrennung auch bei Brennstoffen mit geringem Heizwert eine lange Brenndauer. Die Heizflächen und Rauchgaszüge sind generell senkrecht angeordnet und mindern so die Verrußung. Große Reinigungsöffnungen erlauben die leichte, gründliche Reinigung. Und damit die Asche nicht zum Problem wird, gibt es eine große Aschenlade, die bequem entleert werden kann.

Bei Kombination mit einem Öl- oder Gaskessel übernimmt dieser bei Ausbrennen des Festbrennstoffkessels automatisch die Wärmeversorgung.

Wohin mit der Wärme, wenn nur ganz wenig gebraucht wird?

Beim Festbrennstoffkessel geht das natürlich etwas anders. Damit er bei unterschiedlicher Wärmeabnahme sauber und gleichmäßig brennen kann, empfiehlt sich die Kombination mit einem Puffer-speicher. Er nimmt die „überflüssige“ Wärme auf und gibt sie bei Bedarf wieder an das Heizungsnetz ab. Wirkt also wie ein Puffer und verhindert, daß wertvolle Wärme verlorengeht.

Auch Festbrennstoffkessel werden maßgeschneidert.

Der FRÖLING-Spezial-Festbrennstoffkessel kann mit Koks, Stein- und Braunkohle betrieben werden.

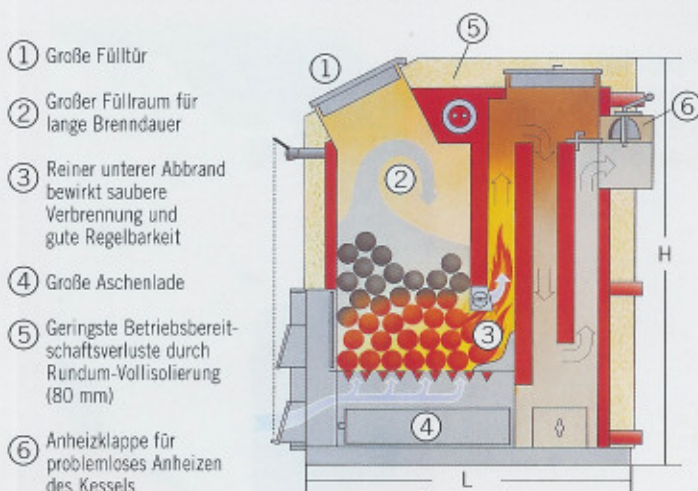
Da die verschiedenen Festbrennstoffe unterschiedlich verbrennen, müssen im Hinblick auf die feuerungstechnischen Bedingungen, vor allem aber auf die optimale Brennstoffnutzung, bestimmte Voraussetzungen in der Anlage geschaffen werden.

Ein Holzbetrieb ist in bestimmten Regionen (strenge Emissionsvorschriften) nur in Verbindung mit einer automatischen Beschickung möglich.

Ihr Heizungsbauer wird Sie in allen Fragen bestens beraten.

Kessel-Typ FH-E		15	25	30	40	50	70
Leistung Koks/Kohle	kW	22	26	30	40	55	65
Kesselinhalt	Liter	58	71	88	107	128	164
Maße (mm)	H	965	1065	1175	1250	1385	1385
	B	545	545	545	595	640	740
	L	745	745	840	840	890	965
Höhe bis Mitte Rauchrohr	mm	655	765	865	940	1045	1045
Rauchrohrdurchmesser	mm	180	180	200	200	250	250
Vor- und Rücklauf		R 5/4"	R 5/4"	R 5/4"	R 6/4"	R 6/4"	R 2"
Gewicht	kg	230	280	360	450	520	630
Zugbedarf	mbar	0,2	0,2	0,2	0,25	0,28	0,35
Betriebsüberdruck	bar	3	3	3	3	3	3
Füllrauminhalt	Liter	60	80	110	130	150	220
Fülltür	L	350	350	350	400	450	550
	B	250	250	250	250	250	250
Kokskörnung	mm	20/40	20/40	40/60	40/60	40/60	60/80

Weitere Größen siehe separate Unterlagen



Wir beraten:

HOUTGESTOOKTE CV-KETELS VELP

Kerkstraat 54
 NL-6883 HV Velp
 Tel.: 026-3882205
 Fax: 026-3882206
 E-mail: info@hout-cv.nl
 Home-page: www.hout-cv.nl



froling

Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
 A-4710 Grieskirchen, Industriestraße 12
 Telefon ++43(0)7248/606, Fax: ++43(0)7248/606-600
 E-Mail: info@froeling.com www.froeling.com